



NEWSLETTER

Aktuelle Informationen der Personalvertretung

Lenkungsausschuss

Heute findet der nächste Lenkungsausschuss mit dem Postvorstand zu den bestehenden 11 Arbeitsgruppen statt. Die Arbeitsgruppen nochmals im Überblick:

AG 1 - Leistungsfeststellung - Die Post möchte regelmäßige Leistungsbeurteilungen für alle MA, die PV fordert eine anlassbezogene Leistungsbeurteilung in definierten Anlassfällen. Über mögliche Anlässe konnte bisher keine Einigung erzielt werden. Die Anwälte sind am Zug.

AG 2 - Pensionshärtefälle - die Personalvertretung wird künftig früher in die Pensionierungsverfahren eingebunden - es wird eine eigene Härtefall-Kommission eingerichtet. Zustimmungserklärungen werden den MA gesondert übermittelt.

AG 3 - Überbrückungsmodell Jg. 1954/1955 - noch keine zufriedenstellende Lösung - viele MA, wollen Ü-Modell annehmen, werden aber vom Unternehmen derzeit nicht bewilligt. Angeblich wegen fehlenden Arbeitsplatzverlustes.

AG 4 - Güterbeförderung - warten immer noch auf das Ergebnis der rechtlichen Prüfung der Betriebsvereinbarung durch die Postanwälte. Prüfung dauert mittlerweile schon Wochen - inakzeptabel - die Zeit drängt!

AG 5 - Personalkapazitäten Brief - die 57 von uns eingemeldeten Zustellbasen wurden geprüft. In 31 Fällen wurden Maßnahmen (Versetzungen, Neuaufnahmen..) gesetzt. Die Umsetzung unserer Forderung von mindestens 9% Personalreserve in Köpfen ist im Laufen. Die Prüfung der restlichen Zustellbasen wird ebenfalls erfolgen. Die Aufnahme der 50 Springer ist bisher noch nicht erfolgt. Grund dafür ist die Tatsache, dass die finanzielle Abgeltung für die aufzunehmenden Springer bis heute nicht geregelt ist.

AG 6 - Personalkapazitäten Filialnetz - es gibt in der Zwischenzeit eine praktikable EDV-Lösung zur Prüfung der Personal- und Systemstände. Wir fordern Dateneinsicht für die Personalvertretung. Weitere Punkte wie z.B. die Weiterentwicklung von SYS-PS oder der regionsübergreifende Einsatz von Springern ist bisher nicht gelöst.

AG 7 - Entlohnung Brief - Zustellprozesse - Die Ampel steht auf Rot. Wir erwarten einen Vorschlag von der Post AG. Der letzter Termin war am 19.12. - ein Termin wurde seitens der Post krankheitsbedingt abgesagt. Nächster Termin ist der 15.2.2012. Die Standpunkte sind zurzeit allerdings noch zu unterschiedlich.

AG 8 - Entlohnung Filialnetz, MLZ/MbR - Inhalt einer Betriebsvereinbarung verhandelt, Beschlussfassung nach Vorlage durch die Post. Bei den Themen Samstagdienst Team Post und Entlohnung der KollIV-Neu Springer sind Management und ZA zu weit auseinander. Auch hier steht die Ampel auf Rot.

AG 9 - Personalkapazitäten PLÖ; derzeit läuft im Paketverteilzentrum in Vorarlberg ein Pilotversuch „Prämienmodell KollIV-Neu“.

AG 10 - KollIV-Neu ; Inhalte (GVZ, monatliche Auszahlung von Überstunden..) wurden teilweise in andere AG verlagert. Der Zentralausschuss hat weitere Verhandlungspunkte eingebracht, eine Entscheidung darüber gibt es bis dato nicht.

AG 11 - Menschenwürdiger und fairer Umgang mit den MA - Wir warten auf einen Vorschlag seitens der Post. Der nächste Termin wurde für 22.2.2012 angesetzt.